

# Ein ärgerliches Hindernis

Enercity erneuert Wasserleitung: Anwohner beklagen sich über Baustellenampel in Krähenwinkel

**KRÄHENWINKEL (EB).** Landwirt Edgar Schmidt-Nordmeier ist genervt. Der Grund ist eine Baustellenampel, die an der Walsroder Straße in Krähenwinkel kurz vor der Friedensallee steht – und die seinen Alltag seit Monaten erschwert. „Mit meinen Landmaschinen muss ich pro Tag vier- bis fünfmal an der Ampel vorbei. Pro Fahrt kostet mich die Ampel 15 Minuten“, sagt der 67-Jährige. Auch andere Menschen im Ort fühlen sich von der Ampel gestört, sagt Ortsratsmitglied Horst Waldfried. Die Hintergründe der Baustelle an der Walsroder Straße sind in Krähenwinkel bekannt: Die Bauarbeiten dienen der Erneuerung einer 100 Jahre alten, großen Trinkwasserleitung. Verantwortlich für die

Sanierung ist das Energieversorgungsunternehmen Enercity.

Aufgrund der Bauarbeiten war die Walsroder Straße über Monate hinweg kurz vor der Friedensallee bis kurz danach auf einen Fahrstreifen verengt. „Eine mobile Ampelanlage sorgt dafür, dass der Verkehr sicher in beide Richtungen fließen kann“, so schreibt es die Stadt Langenhagen in einer Mitteilung vom 25. März dieses Jahres. Derzeit ist die Ampel außer Betrieb, und der Verkehr läuft wieder auf beiden Spuren – das hat auch Schmidt-Nordmeier schon festgestellt. Doch der Landwirt rechnet damit, dass sich das bald wieder ändert. „Ich habe bei der Stadt Langenhagen angefragt. Dort sagte man mir, die Ampel werde wie-

der angestellt, sobald die Bauarbeiten weitergehen“, sagt er. Doch bezüglich des konkreten Zeitplans gebe es unter den Bürgerinnen und Bürgern Unklarheiten. Das bestätigt Ortsratsmitglied Waldfried: „Wir wollen einfach wissen, was in den nächsten Monaten passiert und wie lange die Bauarbeiten noch dauern sollen.“

Enercity-Sprecher Carlo Kallen kann nähere Informationen liefern. Laut ihm erfolgt die Erneuerung der Wasserleitung in zwei Bauabschnitten. Der erste Bauabschnitt von Oktober 2024 bis Ende dieses Jahres erstreckt sich vom Bauernpfad bis zur Friedensallee. Der zweite Bauabschnitt reiche von der Friedensallee bis zur Karl-Kellner-Straße. Die Bau-

arbeiten dort sollen laut Kallen im Oktober beginnen und Ende April 2026 abgeschlossen sein. Der Einsatz der Baustellenampel kurz vor der Friedensallee sei aufgrund der Lage der zu erneuernden Trinkwasserleitung notwendig, sagt Kallen. „Die große Trinkwasserleitung liegt in der stadteinwärts führenden Fahrspur. Der Verkehr kann nur einspurig an den Baugruben vorbeigeführt werden, was eine Ampelregelung erforderlich macht.“ Der Enercity-Sprecher bestätigt, dass die Baustellenampel zwar derzeit nicht im Einsatz ist, zu einem späteren Zeitpunkt jedoch erneut in Betrieb genommen werden soll. „Aktuell wird die Ampel zurückgebaut. Voraussichtlich wird die Ampel für den

zweiten Bauabschnitt zwischen Friedensallee und Karl-Kellner-Straße erneut erforderlich, gemäß der Vorgabe des Ordnungsamtes der Stadt Langenhagen“, so Kallen.

Mit dem Ende der Sanierung der Wasserleitung bis April 2026 sei fest zu rechnen, sagt der Enercity-Sprecher. Der Grund: „Die Wasserleitungsarbeiten müssen bis April 2026 beendet sein, da anschließend die Straßenerneuerung durch die Stadt Langenhagen gestartet wird.“

**Hoffen, dass die Baustellenampel bald verschwindet: Horst Waldfried (l.) und Edgar Schmidt-Nordmeier.**

Foto: Emily Bader



# Blaulicht, Bühnenstars und buntes Treiben

Kaltenweide verwandelt sich am Sonnabend, 23. August, in ein Festgelände

**LANGENHAGEN.** Es ist wieder soweit: Am Sonnabend, 23. August, in der Zeit von 13 bis 19 Uhr verwandelt sich Kaltenweide in ein lebendiges Festgelände voller Musik, Mitmachaktionen, kulinarischer Genüsse und spannender Begegnungen. Doch in diesem Jahr ist alles ein bisschen größer, ein bisschen besonderer – denn das Kaltenweider Sommerfest feiert seine zehnte Auflage! Veranstaltet wird das Fest erneut vom engagierten Verein Bürger für Kaltenweide (BfK), der sich in bewährter Kooperation mit der Interessengemeinschaft Weiherfeld-Kaltenweide (IWK) für diesen Geburtstag etwas ganz Besonderes hat einfallen lassen.

Wie gewohnt erwartet die Besucherinnen und Besucher ein vielfältiges Programm, das alle Altersgruppen anspricht. Von fröhlichen Familienaktionen über spannende Einblicke in das Ehrenamt bis hin zu musikali-

schen Highlights auf der großen Bühne – das Sommerfest zeigt, was Kaltenweide und seine engagierte Bürgerschaft zu bieten haben. Mit Blaulicht und Tatütata präsentiert sich auch in diesem Jahr die beeindruckende Blaulichtmeile: Die Freiwillige Feuerwehr Kaltenweide, das Deutsche Rote Kreuz Langenhagen und das Polizeikommissariat Langenhagen geben Einblicke in ihre wichtige Arbeit. Die Polizei bietet darüber hinaus wieder die beliebte Fahrradcodierung an – ein praktischer Service für alle Radfahrenden. Zahlreiche Informationsstände örtlicher Vereine und Gewerbetreibender laden zum Stöbern, Entdecken und Austauschen ein. Ob Gesundheitsthemen, ehrenamtliches Engagement oder lokale Angebote – hier wird Vernetzung gelebt und sichtbar gemacht. Natürlich kommt auch das leibliche Wohl



Zum IWK-Sommerfest werden wieder viele Besucherinnen und Besucher erwartet.

Foto: privat

## 10. Kaltenweider Sommerfest

# 23.08.2025

## 13 - 19 Uhr

Auf dem Kaltenweider Platz

**Kinderanimation**

**Fußball-Dart**

**Blaulichtmeile**

**Essen & Trinken**

**Infostände u.v.a.m.**

LIVEMUSIK

**Showprogramm**

**13:00 Uhr**  
Begrüßung BfK / IWK  
Begrüßung Ortsbürgermeister

**13:15 – 13:45 Uhr**  
Musikschule Langenhagen

**13:50 – 14:05 Uhr**  
Grundschule Kaltenweide (3c)

**14:10 – 14:40 Uhr**  
Kinder- & Erwachsenenchor  
des Vereins Bürger für Kaltenweide e. V.

**14:45 – 15:15 Uhr**  
Sylvie's Dance & Gymnastic Studio  
Cheerleading Gruppe

**15:20 – 16:05 Uhr**  
Failed Construction  
Hardrock Band

**16:10 – 16:25 Uhr**  
Margeritenhof  
Sitztanz der Bewohnerinnen und Bewohner

**16:30 – 17:00 Uhr**  
Le Groove  
Coverband

**17:05 – 17:40 Uhr**  
Magdalenas Dance Kids

**17:45 – 18:15 Uhr**  
Le Groove

**18:20 – 19:05 Uhr**  
Failed Construction

**18:00 Uhr**  
Gottesdienst im Margeritenhof

UNSER GROSSER DANK FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG GILT:

V. i. S. d. P.: IWK Langenhagen, Bertha-von-Suttner-Ring 3, 30855 Langenhagen

nicht zu kurz: Von herzlich bis süß gibt es vielfältige kulinarische Angebote, die zum Schlemmen und Verweilen einladen. Im Café des Alten- und Pflegeheims kann man bei Kaffee und Kuchen entspannen – ein Ort der Begegnung, der auch Raum für Besinnung bietet: Um 18 Uhr findet hier traditionell ein Gottesdienst

statt. Auf der Bühne sorgen lokale und überregionale Künstlergruppen für beste Unterhaltung – mit Musik, Tanz und Showeinlagen, die das Publikum in ihren Bann ziehen. Ob Nachwuchstalent oder bekannte Größe: Das Bühnenprogramm ist wie das ganze Fest – vielfältig, bunt und voller Herzblut.



An Sport und Spiel wird eine Menge geboten.

Foto: privat

Anzeigen / Beilagen ++ Online-Werbung ++ Sondermagazine ++ PR

**Andrea Radloff**  
Mediaberaterin für Langenhagen  
a.radloff@madsack.de  
Tel. 0511 973 6612

Hier ist Ihre Werbung  
in guten Händen.

ECHO  
Hannoversche Allgemeine  
Neue Presse